

Mitgliederversammlung des Schulvereins der Deutschen Schule Washington, D.C. Schuljahr 2008/2009 4. Juni 2009

Leitbild

Die Deutsche Schule Washington, D.C. bietet ihren Schülerinnen und Schülern ein anspruchsvolles, mehrsprachiges und multikulturelles Lernumfeld und eine starke Gemeinschaft, die sich den Werten der sozialen und persönlichen Verantwortung, Ehrlichkeit, Respekt, Autonomie und Pluralität verschreibt. Mit einer Lehr- und Lernkultur, die sich auf neue technologische, wissenschaftliche, kulturelle, gesellschaftliche und pädagogische Entwicklungen stützt, schaffen wir eine motivierende akademische Umgebung, die unseren Schülern hilft, in allen Bereichen ihr Bestes zu geben und verantwortungsbewusste Weltbürger zu werden.

Tagesordnung

Begrüßung

Satzungstechnisches

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Annahme der Tagesordnung

Bestellung der Schriftführer

Annahme der Niederschrift der ersten Mitgliederversammlung im Schuljahr 2008/2009

Berichte

Schulleiter

Elternbeirat

Freunde der Deutschen Schule Washington, D.C.

Wahlen

Berichte und Anträge des Vorstands

Sonstige Anträge und Verschiedenes

Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Schulleiterbericht 2009

Klaus-Dieter Bloch

Leistung

- Abitur
- Schnitt: Vergleichbar mit der Spitze der Deutschen Bundesländer
- Hohes Anforderungsniveau durch Prüfungsbeauftragten bestätigt
- Preise der Deutschen Physikalischen Gesellschaft
- Fast 100% Versetzungsrate
- Sehr hohe Akzeptanz unserer Bewerber an amerik. Universitäten

Leistung

- Ca. 180 Veranstaltungen neben dem normalen Unterricht
- Erfolgreiche Aufführungen unserer Musiker
- Unsere Theatergruppen begeistern
- Sportler belegen ausgezeichnete Plätze
- GLC: weiterer Anstieg der Schülerzahlen

Schulentwicklung – Statistisches

- Schülerzahlen

Schuljahr	Kindergarten	Vorschule	Ges.	Grundschule	Große Schule	Gesamtzahl
2008/2009	89	56	141	180	321	642

– Lehrerentwicklung

Schuljahr	ADLK	Ortslehrkräfte	Gesamt
	inkl. Österreich	inkl. Kindergarten	
2008/2009	15	65	80

Schulentwicklung – Statistisches

– Schüler-Lehrer-Ratio

Schuljahr	Pädagogisches Personal	Gesamtzahl	Lehrer-Schüler Ratio (gesamt)
2008/2009	80	642	1 zu 8 (8,02)

– Abiturergebnisse

Schuljahr	Anzahl der Schüler	Bestanden	Nicht bestanden	Gesamtdurchschnitt
2008/2009	46			

Schulentwicklung – Statistisches

– Nachmittagsprogramm

Schuljahr	3 Tage NP	5 Tage NP	Gesamtzahl	Kindergarten/ Vorschule Gesamt
2008/2009	18	39	57	141

- Unterrichtsstunden / Lehrerstunden
 - Unterricht (inkl. Arbeitsgemeinschaften)
+ besondere Anrechnung = ca. 1200

Schulentwicklung – Statistisches

– Mitarbeiterzahlen

Schule / Kiga	80
Administration	10
Maintenance	4
Busdepartment	10
Cafeteria	1 1/4
Bookaccount	2
Gesamt	107 ¼
Sprachschule	38

Schulentwicklung – Struktur

- Fortgeschrittene Verzahnung der einzelnen Abteilung und Schulformen
- Überarbeitung unserer Oberstufe
- 10. Klassen
- Kindergarten

Schulentwicklung – Qualität

- Fortbildungen
- Arbeitsgruppen
- Gesamtkonferenzbeschlüsse
- Qualitätsrahmen
- SEIS I
- SEIS II
- Peer Review

- Bund-Länder-Inspektion

„BLI“:

Die Deutsche Schule Washington hat die Anforderungen, die an die Vergabe des Gütesiegels "Exzellente Deutsche Auslandschule" geknüpft werden, in hervorragender Weise erfüllt.

Qualitätsprofil – kurz

Name der Schule:

Deutsche Schule Washington

Datum der Schulinspektion: von

27.03.2009

bis **03.04.2009**

Bewertungen

4 = stark
 3 = eher stark als schwach
 2 = eher schwach als stark
 1 = schwach
 0 = keine Bewertung möglich

Bewertungen					
1. Ergebnisse und Erfolge der Schule					
Merkmal 1	Ergebnisse der schulischen Arbeit	4	3	2	1
Merkmal 2	Schulzufriedenheit	4	3	2	1
Merkmal 3	Selbstpräsentation der Schule	4	3	2	1
2. Lernkultur – Qualität der Lehr- und Lernprozesse					
Merkmal 4	Curriculum der Schule: Ziele, Inhalte und Methoden	4	3	2	1
Merkmal 5	Unterrichtsgestaltung	4	3	2	1
Merkmal 6	Stärkung der Persönlichkeit	4	3	2	1
Merkmal 7	Leistungsanforderungen und Rückmeldungen über erbrachte Leistungen	4	3	2	1
3. Schulkultur					
Merkmal 8	Beteiligung der Schüler- und Elternschaft	4	3	2	1
Merkmal 9	Öffnung der Schule und Kooperation mit externen Partnern	4	3	2	1
Merkmal 10	Unterstützungssystem für Schüler	4	3	2	1
Merkmal 11	Begegnungscharakter und außenkulturpolitischer Auftrag	4	3	2	1
4. Schulleitung und Schulmanagement					
Merkmal 12	Führungsverantwortung der Schulleitung	4	3	2	1
Merkmal 13	Verwaltungs- und Ressourcenmanagement	4	3	2	1
5. Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung					
6. Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung					
Merkmal 14	Personal- und Teamentwicklung	4	3	2	1
Merkmal 15	Pädagogisches Qualitätsmanagement	4	3	2	1

Schulentwicklung – Veränderungen im Schuljahr 2008/2009

- Ordnungen
- Unterricht
- IT
- Personal
- Räumliche Qualität / Bau
- Ressourcenzentrum
- PASCH

Schulleben

- Schule als Team
- Höhepunkte
- Friends
- Termine / Veranstaltungen
- Schulfest

Vergangenheit – Gegenwart

Schülerzahlen

Schuljahr	Kindergarten	Vorschule	Ges.	Grundschule	Große Schule	Gesamtzahl
2003/2004	100	/		152	329	581
2004/2005	100	/		161	319	580
2005/2006	91	/		163	330	584
2006/2007	74	22	96	185	320	601
2007/2008	81	27	108	178	318	604
2008/2009	89	56	141	180	321	642

Schulentwicklung – Statistisches

Schüler-Lehrer-Ratio

Schuljahr	Pädagogisches Personal	Gesamtzahl	Lehrer-Schüler Ratio (gesamt)
2003/2004	72	581	1 zu 8 (8,06)
2004/2005	72	580	1 zu 8 (8,05)
2005/2006	73	584	1 zu 8
2006/2007	74	601	1 zu 8 (8,1)
2007/2008	79	604	1 zu 8 (7,6)
2008/2009	80	642	1 zu 8 (8,02)

Schulentwicklung – Statistisches

Abiturergebnisse

Schuljahr	Anzahl der Schüler	Bestanden	Nicht bestanden	Gesamtdurchschnitt
2003/2004	17	17	0	2,5
2004/2005	26	26	0	2,3
2005/2006	31	28	2 (1 zurückgezogen)	2,1
2006/2007	33	33	0	2,45
2007/2008	24	24	0	2,3
2008/2009	46			

Schulentwicklung – Statistisches

Nachmittagsprogramm

Schuljahr	3 Tage NP	5 Tage NP	Gesamtzahl	Kindergarten/ Vorschule Gesamt
2003/2004	20	15	35	100
2004/2005	12	25	37	100
2005/2006	11	45	56	91
2006/2007	24	24	48	96
2007/2008	20	30	50	108
2008/2009	18	39	57	141

Schulentwicklung – Statistisches Lehrerentwicklung

Schuljahr	ADLK	Ortslehrkräfte	Gesamt
	inkl. Österreich	inkl. Kindergarten	
2003/2004	15	65	80
2004/2005	15	57	72
2005/2006	15	58	73
2006/2006	15	59	74
2007/2008	15	64	79
2008/2009	15	65	80

Zukunft

- Deutsche Schule als internationale Schule?
- Deutsche Schule als Begegnungsschule?
- Deutsche Schule als Expertenschule?

Zukunft

- Bestandsaufnahme / Analyse / Konsequenzen Schulprogramm
- Qualitätsentwicklung
- Pädagogisches Ganztagskonzept
- Entwicklung Schülerzahlen
- Sommerschule

“*Gedanken*”

Bericht des Schulelternbeirates

Rainer Koehler
Vorsitzender

Bericht der Friends of the German School (FRoGS)

Christine Weber-Muench
Vorsitzende

40 Jahre Friends

- Mit der Schule, für die Schule
- Für die Kinder, Eltern, Lehrer und Angestellte
- Bastelgruppe
- Tanzkurs & Maiball
- Weihnachtsbasar
- Artikel mit Schullogo

Bezahlte Projekte

- Sandspielzeug für den Kindergarten
- Klettergerüst für den Kindergarten
- 4 Sofas für die Oberstufe
- Sales Tax für das Jahrbuch
- Teil des Theatervorhangs
- Flexa-Band für Cafeteria
- Schleifmaschine für das Kunstdepartment

Regelmässige Projekte

- Weckmänner am Martinsumzug
- Beitrag an die Abi- und Graduation-Feier
- 3 Autorenlesungen pro Jahr, aufgeteilt nach Klassenstufen

VIPs

Catherine & Thomas Helbling

Fehra & Ingo Schendel

Sybille & Gregg Young

Doris & Rainer Koehler

Herzlichen Dank

Bericht Bau

Anja Caldwell
Tim Wible
Nici Pichardo

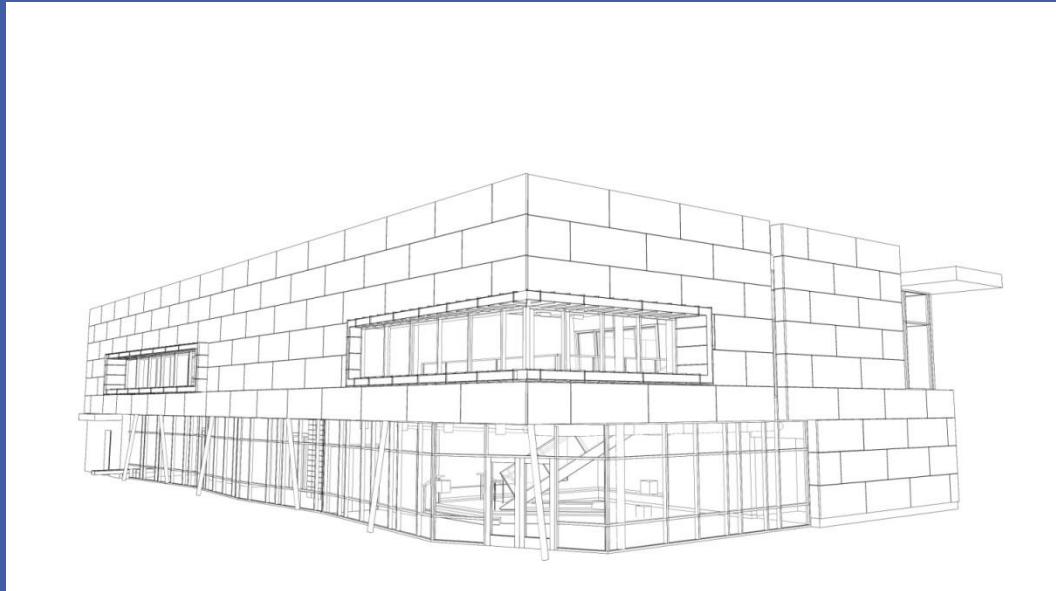
Zeitplan Neubau Stand Juni 2009

- Bauprojekt ausgeschrieben und Angebot eingeholt – Budgetiert waren \$ 6,8 Mio., Angebot Whiting Turner ist \$ 4,65 Mio. (-30%)
- Baufinanzierung in Arbeit - Finanzausschuss
- Ende Zoning Prozess vorauss. Juli 2009
- Genehmigungen erhofft Juli/August 2009
- Baubeginn: September 2009
(vertraglich spätestens 1. November)
- Baufertigstellung ca. August 2010

LEED Silber/Gold

- Gründach
- Vornehmlich Lokale Materialien
- Wassersparende Armaturen
- Energiesparmaßnahmen bei Fassade und Haustechnik
- Recycling von Baustoffen und Verpackungen
- Hybrid Parkplätze
- Gebäude als 3D Lehrbuch – Vorträge, Besichtigungen, Fotodokumentation

LEED Silber/Gold



- Gebäude als 3D Lehrbuch – Vorträge, Besichtigungen, Fotodokumentation
- Studentenwettbewerb Abgabe 11.Juni

Überblick Budget Neubau und Renovierung

Genehmigtes Gesamtbudget 2007: \$10,2 Mio. $\pm 15\%$

Stand 2009:

Neubau \$ 8,095 Mio.

Renovierung \$ 3,0 Mio.

(bei Bezuschussung durch D, sonst reduz. Umfang)

Davon aus:

Schulentwicklungsgeb. & Reserven: \$ 2,1 Mio.

Kredit: \$ 7,5 Mio.

In Aussicht gest. Bezuschussung: ca. \$1,5 Mio.

Kostensteigerung durch Gebäudeausrichtung und Silver LEED, jedoch innerhalb des Mandates der MV

Bisherige Ausgaben Bau:

Ausgaben bis Ende Mai 09: \$1.263.000
davon:

Architekten (US und deutsch):	\$660.000
Rechtsanwälte:	\$21.000
Project Management:	\$384.000
Studien:	\$57.000
(Verkehr, Ingenieure, Geologen, Umwelt)	
Others (Nebenk., Gebühren etc.)	\$141.000

Bisherige Ausgaben Zoning:

Ausgaben bis Ende Mai 09: \$584.208

davon:

Zoning Approval (Anwälte)	\$514.225
Project Management:	\$69.984
(\$115.000 über ursprünglichem Budget durch zweites Hearing)	

Energieeinsparung

- DSW Bewerber für Energieeinsparungsprogramm für Bundesliegenschaften
- Energie-Analyse des bestehenden Gebäudes durch externen Gutachter (sog. Energiekonzept) liegt vor
- Hoher Sanierungsbedarf der Haustechnik
- Aufruf zum Energiesparen

Schadstoffsanierungen

- Spezial-Reinigung des Maschinenraums abgeschlossen
- Sanierung des Hauptgebäudes über die Sommerferien
(Bedarf weniger als erwartet)
- Kosten werden komplett von der Bundesregierung übernommen









Bussystem

- Neuer Bus nötig
- Bussystem für Samstagsschule in Diskussion

Finanzen

**Jutta Frankfurter. Esq.
Dr. Armin Fidler**

Jahresabschluss 2007/2008

- Erwirtschafter Nettobetrag 921,218 USD
 - Schulbeihilfezahlung aus 2006/2007
 - Trust-Ausschüttung (Herta Mueller Stiftung)
 - Netto nach allen Aktivitäten (353,100) USD
 - Baumaßnahmen – Cafeteria und Terrassenräume
 - Bauvorbereitungen (Neubau)
- Höherer Schulentwicklungsbeitrag als erwartet durch erhöhte Schülerzahl
 - Finanzierung der Baumaßnahmen (Neubau) und Tilgung des Darlehens

Audit/Buchprüfung

- Letzte Prüfung – 2004
- Verstärkung in der Finanzabteilung
- Financial Review durch McGladrey & Pullen LLP (indep. Auditing Firm)
- Resultat: Keine Unregelmäßigkeiten der Finanzen
- Empfehlungen:
 - Interne Geschäftsordnungen
 - Finanzkontrolle und Prüfung
 - Training

Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2007/2008

Karen Höfer, Barbara Stiem, Torsten Schöll
Deutsche Botschaft, Washington, D.C.

Wahl des Rechnungsprüfers für das Haushaltsjahr 2008/2009

McGladrey & Pullen LLP

Finanzielle Situation

- Solides Finanzfundament
- “Vorsichtig Optimistisch” für 2009/2010
- DSW auch von Finanz- und Wirtschaftskrise betroffen
 - Trust-Ausschüttung
 - Zinseinnahmen
 - Baufinanzierung

Laufender Haushalt 2008/2009

Ausgaben für Baumaßnahmen
entsprechend Planung

- Finanziert aus Schulentwicklungsgebühr
670,000 USD
- Entnahme aus Reserven 700,000 USD

Laufender Haushalt 2008/2009

Haushalt 1 (Schule außer Kindergarten)

- Höhere Schülerzahl als erwartet
- Ausgeglichen mit einem voraussichtlichen Betriebs-Nettoüberschuss von 275,000 USD (vor Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen)
- Ermöglicht Vornahme zusätzlicher Instandhaltungsmaßnahmen und Ersatz veralteter Computerausstattung in der Verwaltung

Laufender Haushalt 2008/2009

Haushalt 3 (Bus)

- 100.000 USD Überschuss durch höhere Teilnehmerzahl
- Anschaffung eines neuen Busses finanziert

Laufender Haushalt 2008/2009

Sonstige Haushalte ausgeglichen:

- Haushalt 4 (Kindergarten) ca. 16.000 USD
- Haushalt 5 (Sprachschule) ca. 35.000 USD
- Haushalt 6 (Vorstand) ca. 4.000 USD
- Haushalt 7 (Jahrbuch) ca. 2000 USD
- Haushalt 8 (Cafeteria) ca. 60 USD

Vorgeschlagener Haushalt 2009/2010

- Haushalt entsprechend den absehbaren Erhöhungen Personal- und Betriebskosten
- Konservative Budgetierung für Zins- und Trusteinnahmen
- Personalveränderungen: Verwaltungsleiter/Administrator/IT
- Verwaltungskosten: Audits
- Reduzierung der Außenstände durch neue Zahlungsbedingungen und -modalitäten
- Sicherung der Betriebsfähigkeit der Busflotte durch Ersatz eines alten Busses
- Druckkosten des Jahrbuchs in Zukunft aus Mitgliederbeitrag

Haushaltsvorschlag 2009/2010

Geplante Ausgaben u.a.

- 140.000 USD Bolzplatz
- 50.000 USD Smart Boards
(+ 50.000 USD Fördergelder)
- 30.000 USD Klettergerüst Kiga
- 20.000 USD Financial Audit
- 20.000 USD DOL Audit

Haushaltsvorschlag 2009/2010

Erforderliche Erhöhungen

- 3% Erhöhung der Schulgebühren
- 3% Erhöhung der Kindergartengebühren
- 3% Erhöhung der After-Care-Gebühren
- 3% Erhöhung der Busgebühren
- 50¢ Erhöhung der Cafeteria
Preise für Schüler Klasse 5-12
- \$50 Erhöhung des Mitgliedsbeitrags

Beschlußfassung zum Budgetvorschlag 2009/2010 einschließlich Gebührenerhöhungen

Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Ronald Gerste
Nicoletta Pichardo

Coffee with the Board

- neu in diesem Schuljahr, bietet den Mitgliedern Vorstandsmitglieder kennenzulernen und mehr über die Aufgaben des Vorstands zu lernen

Back To School Event

- zu Beginn des kommenden Schuljahres ist erstmalig ein “back to school morning” geplant,
- Event soll nicht nur neuen Familien den Eintritt in unsere Schulgemeinde erleichtern sondern ist als Orientierungsstütze für alle Mitglieder gedacht.

DSW Handbuch

- seit einigen Jahren eine wichtige Quelle gebündelter Informationen zu den verschiedenen schulischen Bereichen, Organen, Ordnungen, Abläufen und Zuständigkeiten,
- bislang nur auf der Homepage als PDF einsehbar, ab dem kommenden Schuljahr in Druckformat

50 Jahre DSW

- Feierlichkeiten sind für das Wochende des 30.September/1.Oktober 2011 vorgesehen.
- Erste Planungen haben begonnen. Ideen, Anregungen, Fragen bitte an 50YearsDSW@dswash.org



Sonstige Anträge und Verschiedenes

Vielen Dank!